



# KREIS

## Hagen

**Petra Sander – Dresdener Str. 26 – 45549 Sprockhövel**

An alle Vereine mit Jugendabteilung  
FLVW Kreis 13 Hagen/Ennepe-Ruhr

**Ansprechpartner:**

Frau Petra Sander  
Kordinatorin Spielbetrieb

Tel.: 02324/7089294

Mobil: 0163/6381166

E-Mail:

[petra196611@googlemail.com](mailto:petra196611@googlemail.com)

**Bericht Koordinatorin Spielbetrieb**

Freitag, 15. Februar 2019

Werte Sportfreunde,

ich möchte mich für die Zusammenarbeit in den letzten 3 Jahren bedanken und in diesem Bericht kurz die letzten 3 Jahre betrachten und analysieren. Viele Informationen können ebenfalls den Berichten der Staffelleiter, die immer zu den Staffeltagen gefertigt werden, entnommen werden. Wie bereits vor 3 Jahren angesprochen ist es inzwischen sogar noch deutlicher geworden, dass es Vereine in unserem Kreis (vergleichbar mit den anderen Kreisen in Westfalen) gibt, die in Richtung Leistungssport gehen., hier sind unter anderem die TSG Sprockhövel, der TuS Ennepetal und die SpVg Hagen 1911 zu nennen. Diese Vereine spielen mit fast allen ihren ersten Mannschaften (Ausnahme B-Junioren) in den überkreislichen Staffeln und bilden damit auch die Aushängeschilder für den Kreis Hagen. Man darf aber das Gros der anderen Vereine nicht aus dem Blick lassen, die das größere Segment des Breitensports abdecken und auch hoffentlich in naher Zukunft wieder stärker abdecken. Anhand der später folgenden Zahlen ist eine Abnahme der Mannschaftszahlen erkennbar. Von dieser Seite erst einmal ein riesiges Lob an alle Vereine, dort vor allem an die Trainer und Betreuer, die jeden Tag auf den vielen Sportstätten des Kreises ein unheimliches Engagement in die Arbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen legen. Es sind vor Allem, die Trainer, die sich für den Breitensport hingeben, die Trainer, die sich täglich mit Kindern und Jugendlichen beschäftigen und Ihnen den Spaß und die Freude am Fußballsport vermitteln, der es erst möglich macht Breitensport in so großer Anzahl zu betreiben.

**Wettbewerbe:**

*Sport-Michalak-Kreispokal:*

In den letzten drei Jahren wurden für alle Jahrgänge der A- E- Junioren die Kreispokalendspiele um den Sport-Michalak-Kreispokal durchgeführt. Diese Veranstaltungen haben sich bei guten Besucherzahlen etabliert, das Zuschauer- und auch Durchführungsinteresse der Vereine ist für Spiele im Juniorenbereich auf Kreisebene groß, jedoch ist, wie auch im Allgemeinen ein Rückgang von Zuschauerzahlen zu verzeichnen.

Bereits seit der Saison 2013/14 besteht die Partnerschaft zwischen dem Hauptsponsor der

**Kontodaten:**

Bank: Sparkasse Schwelm  
IBAN: DE19 4545 1555 0000 1065 34  
BIC: WELADED1SLM

**Postanschrift:**

Fußball- und Leichtathletikkreis  
Kurze Straße 8  
58285 Gevelsberg



# KREIS

## Hagen

Pokalwettbewerbe, der Firma Sport Michalak aus Herdecke und dem Kreis. Hier werden für die Endspieleteilnehmer und über Auslosungen aller teilnehmenden Mannschaften jedes Jahr Gutscheine im Wert von 4000€ vergeben. Aus diesem Grund geht ein großer Dank an Sport Michalak und auf ein erfolgreiches Weiterarbeiten in den kommenden Jahren.

Saison	Ausrichter	Paarung	Ergebnis
2015/16	DJ Hiddinghauser FV	VfB Schwelm - TSG Sprockhövel	1 - 2
2015/16	EJ SpVg Hagen 1911	SC Berchum/Garenfeld - TuS Ennepetal	2 - 4 n.V.
2016/17	AJ SC Obersprockhövel	TuS Ennepetal - TSG Sprockhövel	1 - 4
2016/17	BJ SC Obersprockhövel	SSV Hagen - TuS Ennepetal	2 - 1
2016/17	CJ SC Obersprockhövel	TSG Sprockhövel - SC Berchum/Garenfeld	12 - 0
2016/17	DJ SV Hohenlimburg 1910	TuS Wengern - TSG Sprockhövel	2 - 5
2016/17	EJ SV Hohenlimburg 1910	TuS Ennepetal - SG Vorhalle 09	6 - 0
2017/18	AJ SG Vorhalle 09	SpVg Hagen 1911 - TSG Sprockhövel	2 - 4
2017/18	BJ SG Vorhalle 09	SC Obersprockhövel - TSG Sprockhövel	0 - 2
2017/18	CJ SG Vorhalle 09	TSG Sprockhövel - SpVg Hagen 1911	4 - 0
2017/18	DJ TuS Hasslinghausen	TSG Sprockhövel - SC Berchum/Garenfeld	1 - 4 n.N.
2017/18	EJ TuS Hasslinghausen	FSV Gevelsberg - SC Berchum/Garenfeld	1 - 6
2018/19	AJ SV Büttenberg	TSG Sprockhövel - TuS Ennepetal	3 - 2 n.V.
2018/19	BJ SV Büttenberg	TuS Ennepetal - TSG Sprockhövel	0 - 1
2018/19	CJ SV Büttenberg	TSG Sprockhövel - SpVg Hagen 1911	0 - 1
2018/19	DJ TuS Ennepetal	finden am 01.05.2019 statt	
2018/19	EJ TuS Ennepetal		

### Westfalenpokal:

Saison	Runde	Paarung	Ergebnis
2015/16	AJ Viertelfinale	TSG Sprockhövel - VfL Bochum	1 - 4
2015/16	AJ Runde 2	TuS Ennepetal - SC Verl	1 - 5
2015/16	BJ Achtelfinale	TSG Sprockhövel - Borussia Dortmund	1 - 8
2015/16	CJ Runde 2	DJK TuS Hordel - TSG Sprockhövel	2 - 0
2016/17	AJ Achtelfinale	TSG Sprockhövel - DSC Arminia Bielefeld	2 - 3
2016/17	BJ Runde 1	SSV Hagen - TBV Lemgo	0 - 20
2016/17	CJ Achtelfinale	TSG Sprockhövel - SC Preußen Münster	3 - 4 n.E.
2017/18	AJ Viertelfinale	TSG Sprockhövel - SC Paderborn	0 - 4
2017/18	BJ Achtelfinale	TSG Sprockhövel - Hombrucher SV	5 - 6 n.E.
2017/18	CJ Runde 1	Arminia Ibbenbüren - TSG Sprockhövel	1 - 0
2018/19	AJ Runde 2	Spvg 20 Brakel - TSG Sprockhövel	<b>3.3.19</b>
2018/19	BJ Runde 1	TSG Sprockhövel - FC Eintracht Rheine	0 - 3
2018/19	CJ Runde 2	SpVg Hagen 1911 - SV Lippstadt	<b>2.3.19</b>



# KREIS

## Hagen

### Hallenwettbewerbe:

In den vergangenen 3 Jahren gab es insbesondere im Bereich der Hallenkreismeisterschaften Probleme. Immer wieder mussten für Altersklassen die Hallenkreismeisterschaften entfallen, da sich keine Vereine finden ließen, die eine Ausrichtung übernehmen wollten, bzw. keine akkurate Halle zur Verfügung gestellt werden konnte. In der Saison 2017/18 sind wir als Kreisjugendausschuss das Experiment eingegangen, die Hallenkreismeisterschaften der A- & B-Junioren ohne ausrichtenden Verein aus rein sportlicher Sicht in der Sporthalle Boelerheide durchzuführen. Dieses Experiment ist KLAR gescheitert, auch aufgrund der Undiszipliniertheiten der Mannschaften (z.B. Verstopfte Toiletten, Pöbeleien, zerstörtes Inventar in den Umkleidekabinen...). Ohne Ausrichter wird es KEINE Hallenkreismeisterschaften mehr geben. In der Saison 2018/19 haben wir den Versuch gestartet die Hallenkreismeisterschaften auf freiwilliger Basis durchzuführen, da in den Saisons davor immer wieder Vereine nicht ihre stärksten Mannschaften schickten oder kurz vor dem Turnier ihre Teilnahme zurückgezogen haben. Da es in einigen Vereinen scheinbar Kommunikationsschwierigkeiten gab, mussten die Spielpläne entgegen der Planungen am eigentlichen Stichtag noch einmal geändert werden. In den kommenden KJA-Sitzungen wird noch drüber beraten, wie es mit den Hallenkreismeisterschaften weitergeht.

Saison	Ausrichter	Sieger	Saison	Verein	Platzierung			
2016/17	AJ	kein Ausrichter	FLVW	2016/17	AJ	keine Ausrichtung		
2016/17	BJ	SG Vorhalle 09	TSG Sprockhövel	FLVW	2016/17	BJ	TSG Sprockhövel	Vorrunde
2016/17	CJ	FC Herdecke-Ende	TSG Sprockhövel	FLVW	2016/17	CJ	TSG Sprockhövel	4. Platz
2016/17	DJ	Hiddinghauser FV	TuS Ennepetal	FLVW	2017/18	AJ	TuS Ennepetal	Vorrunde
2016/17	EJ	SC Obersprockhövel	TSG Sprockhövel	FLVW	2017/18	BJ	SC Berchum/Garenfeld	Vorrunde
2017/18	AJ	KJA	TuS Ennepetal	FLVW	2017/18	CJ	TuS Ennepetal	Vorrunde
2017/18	BJ	KJA	SC Berchum/Garenfeld	FLVW	2018/19	AJ	TSG Sprockhövel	1. Platz
2017/18	CJ	SpVg Hagen 1911	TuS Ennepetal	WDFV	2018/19	AJ	TSG Sprockhövel	<b>9/10.2.19</b>
2017/18	DJ	FC Wetter	SC Berchum/Garenfeld	FLVW	2018/19	BJ	TSG Sprockhövel	<b>10.2.19</b>
2017/18	EJ	TSV Dahl	SC Berchum/Garenfeld	FLVW	2018/19	CJ	SpVg Hagen 1911	<b>9.2.19</b>
2018/19	AJ	kein Ausrichter						
2018/19	BJ	kein Ausrichter						
2018/19	CJ	SpVg Hagen 1911	SpVg Hagen 1911					
2018/19	DJ	TSV Dahl	TSG Sprockhövel					
2018/19	EJ	FC SW Silschede	FC SW Silschede					

### Entwicklung der Mannschaften (Anzahl):

Für diesen Abschnitt nutze ich die offizielle Statistik des Verbandes mit Stand von Oktober 2018. Im Vergleich zum Oktober 2017 haben wir im Kreis 7% der Mannschaften verloren, dieses ist mehr



# KREIS

## Hagen

als im Durchschnitt des Verbandes (knapp 6%). Im Vergleich zum Vorjahr war der Einbruch insbesondere in den Altersklassen D-Junioren & G-Junioren zu verzeichnen. Schaut man sich die Vergleichszahlen zur „Boomsaison“ 2008/09 an, ist man schockiert über die Rückgänge. Waren im Oktober 2008 noch 381 Mannschaften zum Spielbetrieb gemeldet waren es 10 Jahre später nur noch 285, welches gleichbedeutend mit einem Rückgang von 25% ist.

Altersklassen	2016/17	2017/18	2018/19
A-Junioren	24	28	24
B- Junioren	35	30	31
C- Junioren	39	41	38
D- Junioren	55	52	46
E- Junioren	58	61	60
F- Junioren	54	54	54
G- Junioren	23	23	16
B- Juniorinnen	9	8	7
C- Juniorinnen	7	5	3
D- Juniorinnen	5	5	2
E- Juniorinnen	0	1	2

Dieser Rückgang kann NICHT allein auf die demographische Entwicklung und die Veränderungen in der Schullandschaft zurückgeführt werden. Auch die Veränderung der Gesellschaft hin zu einer „Konsum- & Eventgesellschaft“ ist ein schwerwiegendes Problem, denn für viele ist heutzutage ein Event wichtiger als regelmäßige Verpflichtungen, auch das Konkurrenzangebot durch andere Sportarten oder Medien (Playstation, etc.) ist heutzutage enorm. Eine große Problematik, welches in vielen Vereinen auftritt, ist die Gewinnung von Ehrenamtlichen, egal ob Vorstand, Verkauf oder Trainer. Aus diesem Grunde ist eine zentrale Herausforderung für Vereine, Kreise und Verband die Gewinnung, Bindung und Qualifizierung von Ehrenamtlichen. Eine weitere Problematik die Kinder und auch Eltern vom Fußballsport wegzieht ist, dass die Gewalt vor, während und nach den Spielen insgesamt gesehen zugenommen hat. Es kommt immer wieder, durch übermotivierte Trainer unschönen Szenen. Auch die Übermotiviertheit einiger Eltern führt zu unschönen Szenen sowohl bei den Spielen, als auch bei der Arbeit in den Vereinen, als negatives Beispiel was den Kreis zumindest Westfalenweit in ein negatives Licht gestellt hat ist der Vorfall beim D-Jugendspiel im November zu nennen, aber selbst bei den Kleinsten unseren F- und G- Junioren passieren mittlerweile Dinge die früher nur bei älteren Jahrgängen zu sehen und hören waren oder gar nicht vorkamen. Stark zurückgegangen ist der Respekt gegenüber den Schiedsrichtern und Spielleitern, da sollten sich einige Spieler, Trainer und insbesondere Zuschauer mal überlegen, dass es sich ebenfalls um Menschen handelt. Ein passendes Zitat aus der Statistik des Verbandes: „Der Fußball wird immer mehr auf den Wettbewerb reduziert. Fußball muss wieder mehr sein als ein 1:0: (nämlich) Spaß, Gemeinschaft und Bewegung.“

### Überkreislicher Spielbetrieb:

Saison 2015/16:



# KREIS

## Hagen

A-Junioren: TSG Sprockhövel (abgestiegen A-Junioren-Bundesliga West), TuS Ennepetal (Platz 9 Landesliga), SC Obersprockhövel (Platz 3 Aufstiegsrunde, nicht aufgestiegen)

B-Junioren: TSG Sprockhövel (Platz 5 Landesliga), TuS Ennepetal (abgestiegen Bezirksliga), SpVg Hagen 1911 (Platz 2 Aufstiegsrunde, aufgestiegen)

C-Junioren: TSG Sprockhövel (abgestiegen Landesliga), SpVg Hagen 1911 (Platz 8 Bezirksliga), Hasper SV (abgestiegen Bezirksliga), SSV Hagen (Platz 1 Aufstiegsrunde, aufgestiegen)

D-Junioren: TSG Sprockhövel (Platz 3 Bezirksliga), SpVg Hagen 1911 (Platz 7 Bezirksliga), SSV Hagen (Platz 2 Aufstiegsrunde, aufgestiegen)

*Saison 2016/17:*

A-Junioren: TSG Sprockhövel (Platz 4 Westfalenliga), TuS Ennepetal (abgestiegen Landesliga), SpVg Hagen 1911 (Platz 1 Aufstiegsrunde, aufgestiegen)

B-Junioren: TSG Sprockhövel (Platz 5 Landesliga), SpVg Hagen 1911 (Platz 5 Bezirksliga), TuS Ennepetal (Platz 4 Aufstiegsrunde, nicht aufgestiegen)

C-Junioren: SpVg Hagen 1911 (Platz 1 Bezirksliga, aufgestiegen), TSG Sprockhövel (Platz 2 Bezirksliga), SSV Hagen (Platz 6 Bezirksliga), TuS Ennepetal (Platz 1 Aufstiegsrunde, aufgestiegen)

D-Junioren: TSG Sprockhövel (Platz 3 Bezirksliga), SpVg Hagen 1911 (Platz 5 Bezirksliga), SSV Hagen (abgestiegen Bezirksliga), TuS Ennepetal (Platz 4 Aufstiegsrunde, nicht aufgestiegen)

*Saison 2017/18:*

A-Junioren: TSG Sprockhövel (Platz 6 Westfalenliga), SpVg Hagen 1911 (Platz 4 Bezirksliga), TuS Ennepetal (Platz 7 Bezirksliga), FSV Gevelsberg (Platz 3 Aufstiegsrunde, nicht aufgestiegen)

B-Junioren: TSG Sprockhövel (Platz 3 Landesliga), SpVg Hagen 1911 (abgestiegen Bezirksliga), TSG Sprockhövel II (Platz 3 Aufstiegsrunde, nicht aufgestiegen)

C-Junioren: SpVg Hagen 1911 (Platz 7 Landesliga), TSG Sprockhövel (Platz 1 Bezirksliga, aufgestiegen), TuS Ennepetal (Platz 2 Bezirksliga, aufgestiegen), SSV Hagen (Platz 4 Bezirksliga), SC Obersprockhövel (Platz 3 Aufstiegsrunde, nicht aufgestiegen)

D-Junioren: TSG Sprockhövel (Platz 3 Bezirksliga), SpVg Hagen 1911 (Platz 4 Bezirksliga), TuS Ennepetal (Platz 1 Aufstiegsrunde, aufgestiegen)

### **Fairplayliga**

Seit der Saison 2016/17 ist der Fairplayliga-Modus nun in den Altersklassen EJ, FJ und GJ aktiv. In den meisten Spielen funktioniert es einwandfrei, jedoch gibt es leider immer wieder negative Beispiele wo es zu Verstößen kommt. In Erfahrungsaustauschen mit Vereinen, Trainern, etc. wird schnell deutlich das Problem sind nicht die Kinder, sondern vielmals die Eltern und Trainer/Betreuer. Hier muss in Zukunft weiter an der Sensibilisierung aller bezüglich der Fairplayliga gearbeitet werden.

Zu Beginn der Saison 2018/2019 gab es aufgrund der erhöhten Anzahl von Fällen der Gewalt im Bereich der kleinsten Jugendlichen (FJ/GJ) eine Aktion des DFB. Mit einem Fair-Play-Tag sollten die



# KREIS

## Hagen

Eltern zu einem fairen Verhalten angehalten werden. Die Eltern sind wichtige Förderer für ihre Kinder und für deren Umfeld. Den Eltern ist bewusst, dass sie Vorbilder für ihre Kinder sind. Leider gibt es immer wieder Überehrgeizige unter ihnen, die emotional diese Vorbildfunktion auf dem Sportplatz vermissen lassen. Mit der DFB-Aktion „Fair-Play-Karte“ wollten wir im FLVW an dem Spielwochenende 15./16.09.2018 die Botschaft zu mehr Fairness auf den Sportplätzen und der Vorbildfunktion von Eltern übermitteln. Und wer könnte der beste Überbringer dieser Botschaft sein? Die Kinder selbst. Vor dem Spiel überreichten die Kinder die „Fair-Play-Karte“ an ihre Eltern. Selbstverständlich sollte diese Botschaft nicht nur für die Eltern der Kinder sein, auch die Trainer sind angehalten sich als Vorbildfunktion gegenüber den Kindern zu verhalten. Leider gab es diesbezüglich kaum bzw. gar keine Resonanz der Vereine. Hier besteht auf jeden Fall, bei einer Wiederholung der Aktion, Verbesserungsbedarf.

### **Spielbetrieb Juniorinnen**

Die Informationen zum Spielbetrieb der Juniorinnen entnehmen sie bitte dem Bericht des Koordinators Mädchenfußballs Sven Pieper

### **Staffelleiter/innen:**

- Die Staffelleiter arbeiten autark und unterstützen sich bei den anfallenden Arbeiten. Die Staffelleiter sind für die Organisation des Spielbetriebes aller Kreisligen; Organisation des Kreispokalwettbewerbes; Überwachen der Spielberichte, Bearbeiten von Feldverweisen und sonstigen Unregelmäßigkeiten, sowie den Hallenkreismeisterschaften der jeweiligen Altersklasse zuständig.

#### *Saison 2015/16*

A-J/B-J	Michael Persch
C-J	Marcel Rettke
D-J	Petra Sander
E-J	Michael van Osten
F-J/G-J	Detlef Springorum
B-/D-Juniorinnen	Andreas Teuber

#### *Saison 2016/17*

A-J	Michael Persch
B-J/C-J	Marcel Rettke
D-J	Petra Sander
E-J	Melanie Born
F-J/G-J	Detlef Springorum
B-Juniorinnen	Andreas Teuber
Turniere & FS	Michael Persch



# KREIS

## Hagen

### Saison 2017/18

A-J	Michael Persch	
B-J	Petra Sander	
C-J	Melanie Born	
D-J	Merlin Kedzior	ab Mai 2018 Petra Sander
E-J	Andreas Teuber	ab Nov. 2017 Melanie Born
F-J/G-J	Detlef Springorum	ab Jan. 2018 Akar Yagmur
D-Juniorinnen	Andreas Teuber	ab Nov. 2017 Sven Pieper
Turniere	Andreas Teuber	ab Nov. 2017 Michael van Osten
Freundschaftsspiele	Michael van Osten	

Leider traten im November 2017 Andreas Teuber, im Dezember 2017 Detlef Springorum und im Mai 2018 Merlin Kedzior zurück.

### Saison 2018/19

A-J	Michael Persch	
B-J	Petra Sander	
C-J	Melanie Born	
D-J	Akar Yagmur	
E-J	Sven Pieper	
F-J/G-J	Manuel Moll	
D-Juniorinnen	Sven Pieper	
Turniere & FS	Kai Krause	ab Sep. 2018 Michael van Osten

Leider trat im September 2018 Kai Krause zurück.

In den letzten 3 Jahren kam es zu weiteren, wichtigen Änderungen im Spielbetrieb. Zum einen trat die neue Rechts- und Verfahrensordnung (RuVo) des WDFV in Kraft. Ebenfalls trat die § 4a „Einsatz von Spielern mit Beeinträchtigung“ der Jugendspielordnung (JSpO) des WDFV in Kraft, welcher die Rückstufung von Kindern mit körperlichen & geistigen Beeinträchtigungen in eine niedrigere Altersklasse regelt (Saison 2018/19: 1 Antrag).

Ebenfalls zur Saison 2018/19 ist bezüglich der abnehmenden Spielerzahlen erstmalig das „Norweger Modell“ im Bereich der AJ-CJ angeboten worden. Dort merkte man zu Saisonbeginn, dass viele Vereine noch nicht mit dem Thema vertraut waren und es in der ersten Hälfte der Hinrunde zu etlichen Nachfragen diesbezüglich kam. Schaut man sich die Zahlen an ist es jedoch etwas ernüchternd wie dieses Angebot angenommen wurde (A-Jugend: 3x9er-Mannschaften, alle 3 zurückgezogen; B-Jugend: 3x9er-Mannschaften, eine zurückgezogen; C-Jugend: 3x9er-Mannschaften, zwei zurückgezogen). Zu diesem Thema besteht in der Vorbereitung auf die Saison 2019/2020 noch Gesprächsbedarf, sowohl mit den Vereinen als auch KJA-intern. Ein sehr großes Ärgernis der letzten 3 Jahre ist das ständige zurückziehen von Mannschaften, teilweise auch schon



# KREIS

## Hagen

vor dem ersten Meisterschaftsspiel. Hier sollten die Vereine im Vorfeld bei der Meldung zur Saison größere Sorgfalt an den Tag legen.

Ein Ärgernis für die Vereine und die Staffelleiter sind, die teilweise vielen Fehler, die im Bereich der Spielberichte immer noch gemacht werden. Auf der einen Seite ist es ein großer Zeitaufwand diese Fehler zu sichten und zu erfassen, auf der anderen Seite kosten die Fehler Ordnungsgelder, die sich die Vereine sparen könnten. Auch sollte bei Spielverlegungen bereits vor Antragsstellung eine Einigung erfolgt sein, dieses erspart unnötige Arbeit.

Des Weiteren ist in den letzten Jahren aufgefallen, dass sich die Beschwerden der Vereine über die Staffeleinteilungen/Spielpläne steigern. Auch uns gefällt es nicht, wenn in einer Staffel nur 9 Mannschaften statt der idealen Staffelgröße 12 sind, jedoch sind wir dort auf die Meldungen und Mannschaftszahlen angewiesen. Ebenfalls ist aufgefallen, dass es vermehrt vorgekommen sein könnte, dass sich einige Vereine im Bereich der DJ/EJ schlechter einstufen als sie am Ende wirklich sind, um ja viele Spiele mit hohen Ergebnissen gewinnen zu können.

Am Ende muss noch die im Mai 2018 eingeführte neue EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-VGO) erwähnt werden, welche viele Vereine, aber auch uns vor neue Aufgaben bzw. andere Handhabe einiger Aspekte geführt hat.

Ein negativer Höhepunkt in den letzten 3 Jahren war der Rücktritt des kompletten Kreisjugendsportgerichts im Sommer 2018.

Ich bedanke mich bei den Vereinen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Ebenso gilt mein Dank allen Staffelleitern/innen für die engagierte Mitarbeit in unserem Kreis sowie den Mitgliedern des KJA, die immer hinter mir standen. Wenn wir alles in allem auf erfolgreiche Jahre zurückblicken können, so ist das ihrem Fleiß, ihrer Zuverlässigkeit und ihrem Teamgeist zu verdanken.

Ich verabschiede mich nun als Koordinatorin Spielbetrieb und wünsche meinem Nachfolger ein gutes Gelingen bei seinen neuen Aufgaben.

Mit sportlichen Grüßen

Petra Sander  
Koordinatorin Spielbetrieb